

2017-11-29 | press release | Austria | energy supply

Erhöhung des energetischen Endverbrauchs 2016 um knapp 3%

Der energetische Endverbrauch stieg im Jahr 2016 gegenüber dem Vorjahr um 2,8% auf 1.121 Petajoule (PJ), wie aus aktuellen Berechnungen von Statistik Austria zur endgültigen Energiebilanz hervorgeht. Dieser Anstieg wurde vor allem durch eine Steigerung beim Energieverbrauch des Industriesektors (+4,3% auf 329 PJ) und der Haushalte verursacht (+2,8% auf 272 PJ). Aufgrund der im Vergleich zu 2015 niedrigeren Außentemperaturen nahm die Heizgradsumme um 4,1% zu. Der Energieeinsatz im Verkehr stieg um 2,2% auf 385 PJ.

Bei allen Energieträgern stieg der energetische Endverbrauch 2016 deutlich gegenüber 2015: Erdgasprodukte +2,9% auf 425 PJ, Kohle +0,9% auf 18 PJ, Fernwärme +2,0% auf 73 PJ, elektrischer Strom +1,3% auf 223 PJ, brennbare Abfälle +2,0% auf 13 PJ sowie erneuerbare Energieträger +3,6% auf 178 PJ. Die stärkste relative Erhöhung von 3,9% auf 192 PJ wurde bei Erdgas festgestellt.

Quelle: Statistik Austria

Mehr Information: http://www.statistik.at/web_de/presse/115260.html